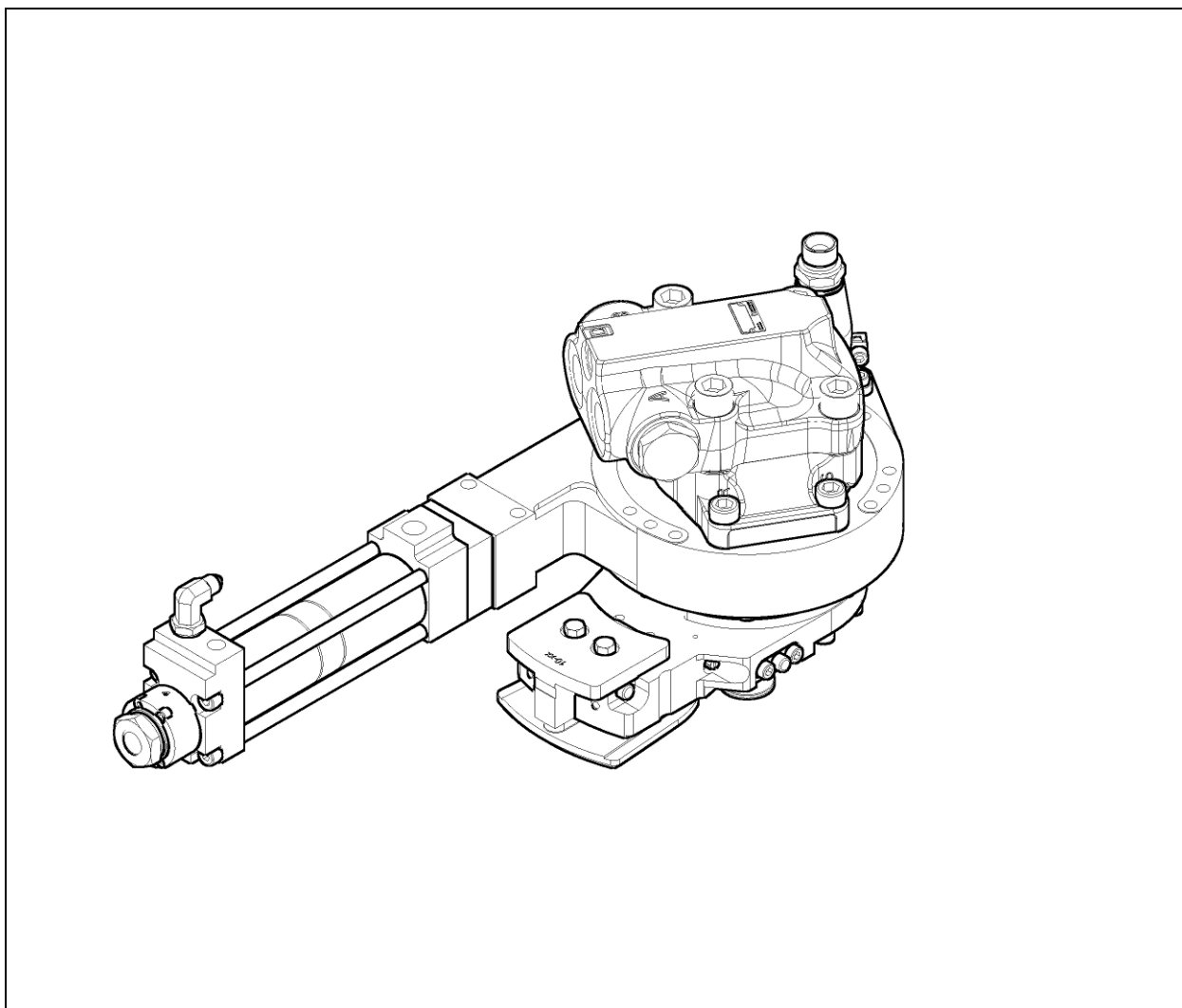


HULTDINS *SuperGrip*TM



SuperCut 100

Wartungshandbuch
S/N 035-3300 und über

Diese Veröffentlichung enthält Anweisungen für die Wartung des Sägeaggregates *SuperCut 100*. Die Anweisungen sind nicht generell sondern beschreiben das Verfahren für den jeweiligen Typ. Betreffend der Gültigkeit der Anweisungen wenden Sie sich in Zweifelsfällen bitte an den Verkäufer des Greifers für ausführlichere Information.

Die bildlichen Darstellungen, technische Information und Spezifikationen in dieser Schrift waren, soweit wir es beurteilen konnten, zum Zeitpunkt des Druckes fehlerfrei. Wir behalten uns doch das Recht vor Preise, Spezifikationen, Anweisungen, Ausrüstung etc. ohne vorherige Mitteilung zu verändern, weil eine fortlaufende Produktverbesserung ein natürlicher Teil der HULTDIN SYSTEM AB ist.

Kein Teil in dieser Schrift darf ohne Zustimmung der HULTDIN SYSTEM AB übersetzt, wiedergegeben, gelagert oder auf elektronischem, mechanischem, fotografischem oder einer anderen hier nicht angegebenen Art, vermittelt werden.

Auch wenn alle erdenklichen Maßnahmen vorgenommen wurden um den Inhalt so komplett wie möglich zu gestalten, hat HULTDIN SYSTEM AB keine Verantwortung für eventuelle Fehler, die entstehen können, weil Anweisungen nicht gefolgt worden sind oder weil die Maßnahmen auf falscher oder unvorsichtiger Art gemacht worden sind.

 **Vorsicht!**

Sämtliche Komponente, die in HULTDIN SYSTEM AB's Produkte verwendet werden, sind besonders ausgewählt. Bei einer eventuellen Reparatur oder Renovierung sind deshalb immer Original-Ersatzteile die beste Alternative.

Jeder Service und Reparatur sollten von einer autorisierten Werkstatt mit zweckmäßigen Werkzeugen und Hebevorrichtungen ausgeführt werden.

Herausgeber dieser Schrift ist: HULTDIN SYSTEM AB
Skolgatan 12
SE-930 70 MALÅ
Sweden

Inhalt	Seite	Inhalt	Seite
Sicherungsvorschriften	4	Betriebsanleitung	23
Allgemein.....	4	Auswechseln der Sägekette.....	23
Beschreibung der Warnhinweise.....	4	Austauschen des Sägeschwerts	24
Betriebssicherheit.....	5	Austauschen des Schwerthalters	25
Kettenschuss.....	5	Austauschen des Antriebskettenrads.....	26
Sicherheit von Bedienern und Umstehenden .	5	Wartungsanweisungen	27
Sicherheit bei Wartung.....	6	Regelmäßige Wartung	27
Schweißarbeiten	6	Tägliche Wartung	27
Modifizierung des Produkts	6	Alle 250 Betriebsstunden	27
Produktbeschreibung	7	Schmierung.....	28
SuperCut 100.....	7	Befestigungsverbindungen und	
Kennzeichnung.....	8	Hydraulikschläuche	29
Technische Daten	9	Sieb für Kettenschmierung	29
Spezialwerkzeuge	9	Der erste Betriebsmonat	29
Einbauwerkzeug	9	Befestigungen	29
Prüfventilschlüssel.....	9		
Drehmomente	10		
SuperCut 100 / Parker F11-10.....	11		
SuperCut 100 / Parker F11-14.....	12		
SuperCut 100 / Parker F11-19.....	13		
SuperCut 100 / Parker F12-30.....	14		
SuperCut 100 / Bucher 20 cm ³	15		
SuperCut 100 / Bucher 25 cm ³	16		
SuperCut 100 / Bucher 32cm ³	17		
Funktionsbeschreibung	18		
Kettenschmiersystem	18		
Installation und Anfahren	19		
Befestigungen.....	19		
Einstellen des Sägeschwert-Ausfahrens.....	19		
Sägeschwert-Ausfahr-/Einfahrtgeschwindigkeit	19		
19			
Hydraulikanschlüsse	20		
Anschlussgewinde	20		
Erstes Anfahren des Sägemotors.....	21		
Entlüften des Kettenspannsystems.....	22		

Sicherungsvorschriften

Allgemein

- Diese Seite enthält wichtige Sicherheitsvorschriften, mit denen sich der Bediener vor der Verwendung der Ausrüstung vertraut zu machen hat.
- Dieses Produkt darf nur von Bedienern mit relevanter Ausbildung benutzt werden.
- Eigentümer und Bediener tragen die Verantwortung für die Befolgung aller Sicherheitsvorschriften und die sichere Ausrüstung der Maschinen.
- Eigentümer und Bediener tragen die Verantwortung für die Befolgung nationaler und örtlicher Gesetze, Vorschriften und anderer Anweisungen bei der Benutzung dieses Produkts.
- Eigentümer und Bediener tragen die Verantwortung für den Austausch von beschädigten oder unleserlichen Warnungsschildern.
- Die Installations- und Betriebsanleitung muss jederzeit verfügbar sein, so dass der Bediener die Sicherheitsvorschriften und Wartungsverfahren befolgen kann.



Beschreibung der Warnhinweise

Gefahr!

Gefahr markiert, dass ein Risiko für Gefahr/Unfall vorliegt, wenn der Vorschrift nicht gefolgt wird. Unfälle mit schweren oder tödlichen Verletzungen und / oder schweren Sachschäden können entstehen.

Warnung!

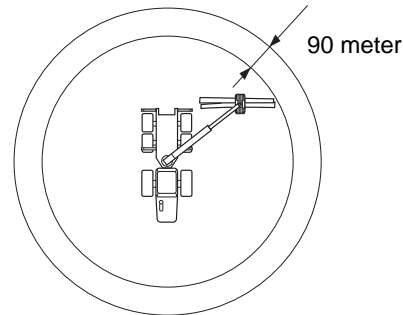
Warnung markiert, dass ein Risiko für Gefahr/Unfall vorliegt, wenn der Vorschrift nicht gefolgt wird. Unfälle mit schweren oder tödlichen Verletzungen und / oder schweren Sachschäden können entstehen.

Vorsicht!

Vorsicht markiert, dass ein Risiko für Gefahr/Unfall vorliegt, wenn der Vorschrift nicht gefolgt wird. Unfälle mit Verletzungen und / oder Sachschäden können entstehen

Betriebsicherheit

- Die Maschine ist zu Beginn jeder Schicht auf Beschädigungen zu überprüfen.
- Überprüfen Sie, dass sämtliche Hydraulikdrücke der Einheit laut Spezifikation eingestellt sind.
- Zu hohen Hydraulikdrücken können zu Risiko für Bruch mitbringen, was zu Person- und Ausrüstungsschaden führen können.
- Beim Betrieb dieser Ausrüstung ist sicherzustellen, dass alle übrigen Personen mindestens 90 Meter von der Maschine entfernt sind.
- Der Bediener soll sofort Unbefugten, die im Gefahrenbereich sind oder die sich zum Gefahrenbereich vorangehen, abweisen.
- Vorführungen und Schulungen an dieser Ausrüstung sollten von einer Bedienerkabine aus erfolgen, die die jeweiligen nationalen Vorschriften erfüllt. Zuschauer müssen stets einen Abstand von mindestens 90 Metern einhalten.
- Während des Betriebes alle Fenster und Türen sicher geschlossen halten.



Kettenschuss

Sicherheit von Bedienern und Umstehenden

Aufgrund von hohen Geschwindigkeiten, hoher Beanspruchung, schweren Lasten, Verschleißfaktoren und unterschiedlichen Reparatur- und Wartungsarbeiten an Maschinen mit Sägekette besteht die Möglichkeit, dass die Kette oder Teile der Kette mit hoher Geschwindigkeit und enormer Wucht von der Maschine weggeschleudert werden. Bediener und Umstehende sind der Gefahr von schweren Verletzungen ausgesetzt.

Die Maschinen sollten mit entsprechenden Schutzvorrichtungen und Abdeckungen ausgerüstet werden, und es sollte sichergestellt werden, dass Bediener und Umstehende der Schnittebene der Säge so wenig wie möglich ausgesetzt sind.

- Durch "Kettenschuss" besteht die Gefahr von schweren oder sogar tödlichen Verletzungen für Maschinenbediener und Umstehende. Der Begriff bezeichnet das Wegschleudern von Kettenteilen mit hoher Geschwindigkeit, das durch eine aus der Führung gesprungene oder gerissene Kette ausgelöst werden kann. Um maximalen Schutz zu gewährleisten, sollten die Maschinen mit einer energieabsorbierenden Kettenschuss-Schutzvorrichtung ausgerüstet werden.
- Verwenden Sie stets Hochgeschwindigkeits-Sägeketten mit 3/4"-Teilung.



Sicherheit bei Wartung

- Der Zustand der Maschine ist regelmäßig zu überprüfen, tägliche Aufsicht auszuführen und eventuelle Mängel abstellen. Der Zustand der Maschine ist zu halten, dass keine Gefahr oder Unfallrisiko für den Bediener oder andere Personen entstehen.
- Niemals Reparaturen an der Maschine ohne nötige Vorkenntnisse ausführen. Nur Ausgebildetes Personal darf Eingriffe im Elektro- oder Hydrauliksystem ausführen.
- Führen Sie sofort Maßnahme für eventuelle Defekte oder Schäden aus. Fahren Sie nicht die Maschine, ehe solche Fehler behoben sind.
- Vor der Durchführung von Wartungs- oder Servicearbeiten das Aggregat auf den Boden ablassen und den Motor ausschalten. Gegebenenfalls Haupthähne und Hauptschalter zudrehen bzw. ausschalten und kein Personal die Kabine betreten lassen.
- Bei Arbeiten an der Sägekette unbedingt den Motor ausschalten und zum Schutz vor Verletzungen Schutzhandschuhe tragen. Die Sägekette bei Einstellungs- oder Wartungsarbeiten an der Sägeeinheit entfernen.
- Schutzbrille und Handschuhe sind bei Wartungsarbeiten zu tragen. Hydrauliköl oder Schmierfett, das in Kontakt mit der Haut oder den Augen kommt, kann zu Reizungen oder Allergien führen.
- Benutzen Sie Helm und Schutzschuhe bei der Wartungsarbeit. Auslaufen von Hydrauliköl oder Schmierfett bringt erhöhte Gefahr für Rutsch- und Fallschaden.
- Das Aggregat hat scharfe Kanten. Für Arbeiten am Aggregat die richtigen Schlüssel verwenden und Schutzhandschuhe tragen.
- Rohr und Schlauchkupplungen können unter Hydraulikdruck stehen, obwohl der Motor der Maschine abgeschaltet ist. Immer Anschlüsse und Hydraulikschläuche mit höchster Vorsicht lösen..
- Sicherstellen Sie immer, dass das System vor Wartung drucklos ist.
- Immer die beweglichen Teile mechanisch sichern ehe ein Hydraulikschlauch demontiert wird.
- Niemals das Hydrauliköl aus einem gebrochenen Schlauch mit der Hand stoppen, weil Zerstäubtes Öl mit hohem Druck unter die Haut eindringen kann und Todesfälle oder schwere Verletzung verursachen kann.



Schweißarbeiten

Sollten bei Reparaturen an der Ausrüstungskonstruktion Schweißarbeiten anfallen, ist der Händler zu Rate zu ziehen.

Bei Schweißarbeiten am Aggregat sind folgende Maßnahmen zu treffen:

- Stellen Sie sicher, dass entsprechende Feuerlöscheinrichtungen verfügbar sind.
- Reinigen Sie den Bereich um die Schweißstelle, um Brandgefahr auszuschließen.
- Schließen Sie das Erdungskabel so an, dass der Schweißstrom keine Buchsen überwinden muss.
- Schließen Sie das Erdungskabel so nah wie möglich an der Schweißstelle an.
- Demontieren Sie Gleitlager/Buchsen bei Schweiß-Arbeit in der Nähe von Lagerungen, da die Gleitlager aus Kunststoff bestehen und dadurch empfindlich für hohe Temperaturen sind.

Modifizierung des Produkts

Es ist unzulässig:

- die Ausrüstung ohne vorherige Zustimmung des Herstellers zu modifizieren.
- die Funktion der Ausrüstung ohne vorherige Zustimmung des Herstellers zu ändern.
- andere Ersatzteile als Originalteile zu verwenden.

Produktbeschreibung

SuperCut 100

Die *SuperCut 100* besteht aus den folgenden Hauptkomponenten.

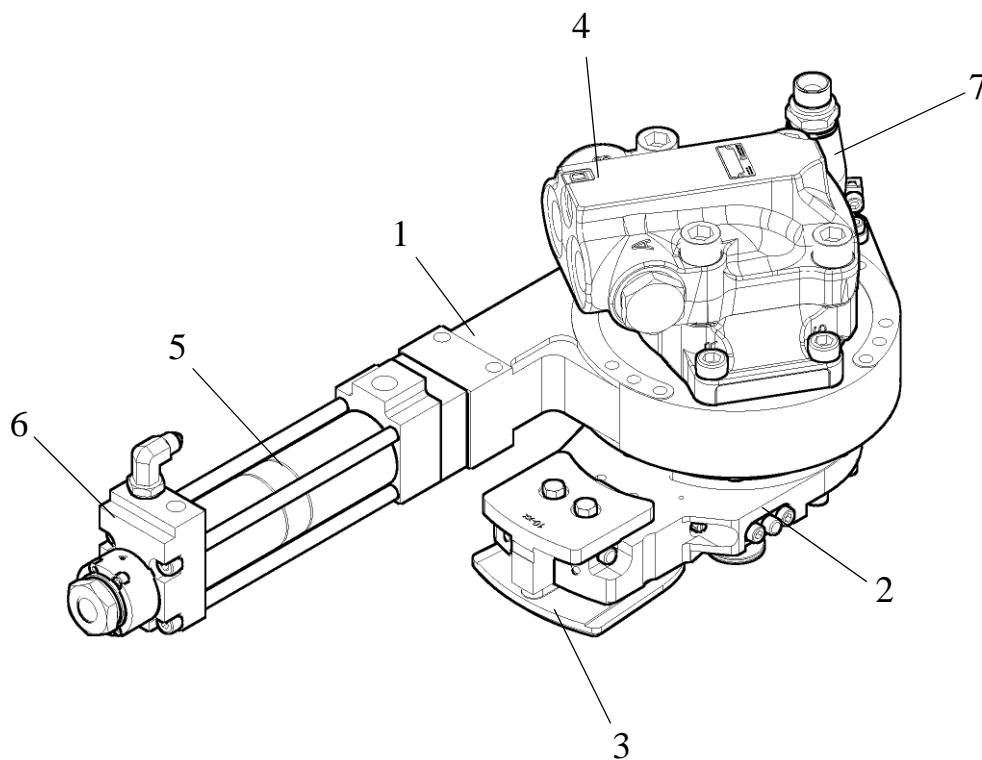


Abb. 1 Aufbau der *SuperCut 100*

1. Sägestativ mit integriertem Vierpunktlager / Zahnradgetriebe
2. Spannvorrichtung
3. Schwerthalter
4. Sägemotor
5. Vorschubzylinder
6. Kettenschmierölpumpe
7. Schnittsteuerungsvorrichtung

Produktbeschreibung

SuperCut 100 ist ein komplettes Aggregat mit integriertem Vorschubzylinder, der gut gegen äußere Beschädigungen geschützt ist. Es wurde für die Benutzung mit Hydraulikmotoren von Parker oder Bucher konzipiert.

SuperCut 100 ist ausgerüstet mit einer automatischen Hydraulikkettenspannung und einer integrierten Schmierpumpe, die Schmiermittel während des gesamten Sägebetriebs auf die Kette verteilt.

Die Schmierpumpe liefert max. 6,5 ml und der Prozess kann leicht an spezifische Schmieranforderungen mit einer Anzahl von verschiedenen Pumpen angepasst werden. Alle auf dem Markt erhältlichen Schmieröle können verwendet werden.

SuperCut 100 kann mit einem Meldesensor für die Sägestartstellung und einem Schnittsteuersatz als Optionen ausgerüstet werden. Der Schnittsteuersatz wird in Verbindung mit einer computergesteuerten Stammzerteilvorrichtung verwendet und begrenzt den Winkel, in dem das Sägeschwert im Verhältnis zum Baumdurchmesser herausgefahren wird.

Kennzeichnung

Die *SuperCut 100* ist mit Seriennummer entsprechend der folgenden Abbildung gekennzeichnet. *Siehe Abb. 2.*

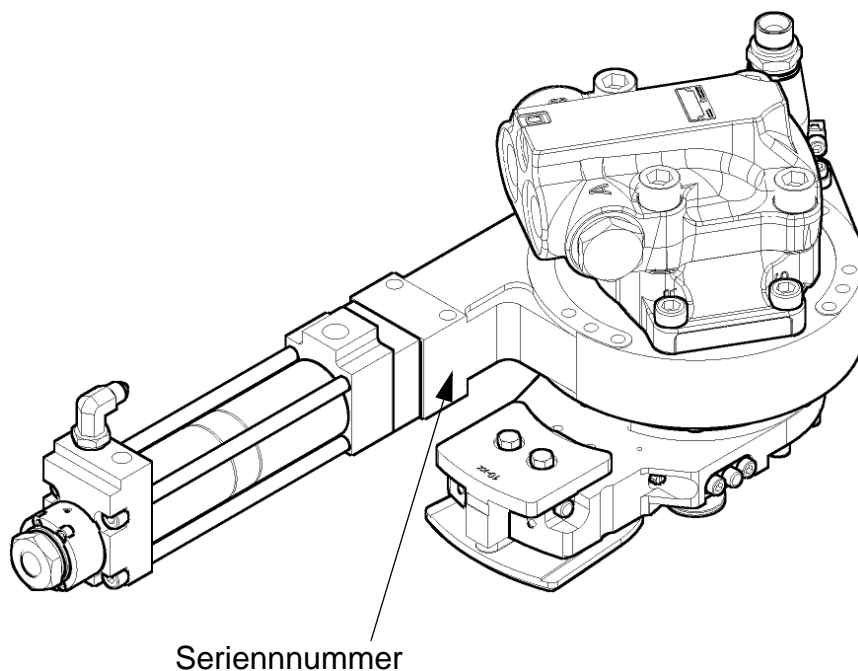


Abb. 2 Kennzeichnung *SuperCut 100*

Technische Daten

SuperCut 100

Spezialwerkzeuge

Einbauwerkzeug

Das Einbauwerkzeug, Teilnr. 0690149, ist beim Austausch des Prüfventils für die Kettenspannung erforderlich.

Siehe Abb. 1.

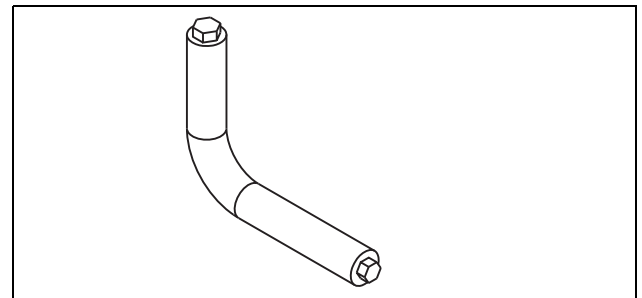


Abb. 1 Einbauwerkzeug, Teilnr.0690149

Prüfventilschlüssel

Der Prüfventilschlüssel, Teilnr 0696011, ist beim Austausch des Prüfventils für die Kettenschmierung erforderlich. Er wird auch zur Entlüftung des Kettenspannkreislaufs verwendet. *Siehe Abb. 2.*

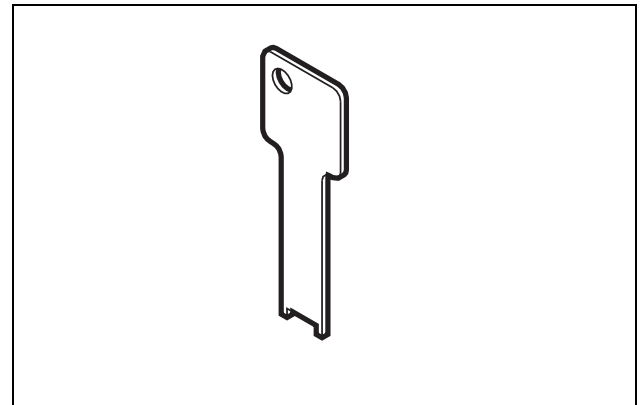
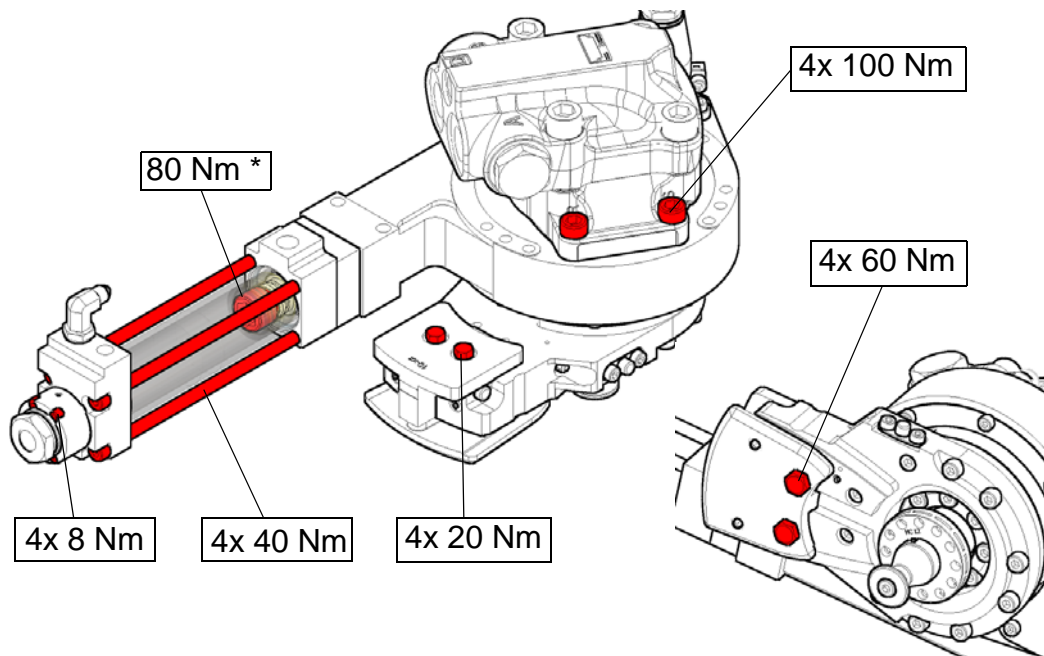


Abb. 2 Prüfventilschlüssel, Teilnr. 0696011

Drehmomente



Die Gewinde sollten vor dem Anziehen mit Öl geschmiert werden.

* Loctite 243 oder Ähnliches vor dem Anziehen auftragen.

SuperCut 100 / Parker F11-10

Sägemotorhöhe (A)	93 mm
Schnittsteuerhöhe (B)	max. 126 mm
Höhe (C) .404"	156 - 190 mm
Höhe (C) 3/4"	150 mm
Gesamtlänge (D)	608 mm
Schwerthalterlänge (E)	145 - 160 mm
Länge (F)	147 mm
Breite (G)	214 mm
Gewicht einschl. des Sägemotors	32 kg
Sägeschwert und Sägekette	.404"
Max. Sägeschwertlänge .404"	90 cm
Kettenspannung	Automatisch
Sägekettenschmierung	Proportional

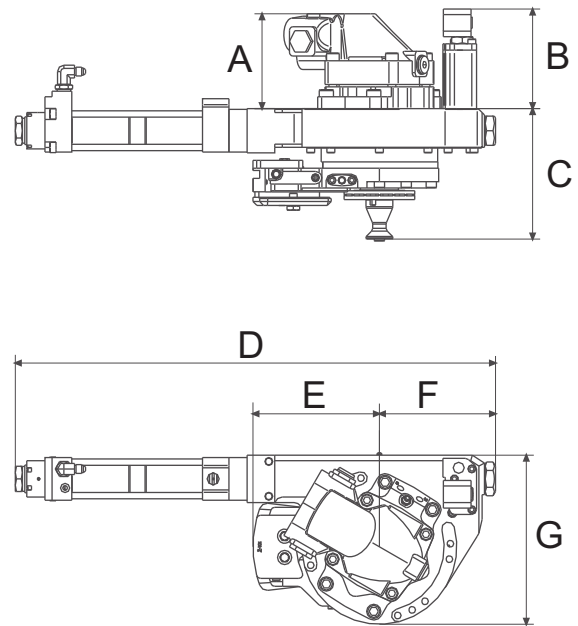


Abb. 3 Abmessungen

Hydraulikdrücke und -durchflüsse

Druck, Kettenspannung	3,0 MPa*
Druck, Ausfahren des Sägeschwerts.....	7,5 - 8,5 MPa*
Max. Sägekettengeschwindigkeit.....	Siehe Empfehlungen von jedem Sägekettenhersteller.
Max. Leistungsaufnahme zur Sägekette.....	Siehe Empfehlungen von jedem Sägekettenhersteller.

* Der Druck kann in einigen Fällen ein anderer sein und sollte für jede spezifische Anwendung optimiert werden.

SuperCut 100 / Parker F11-14

Sägemotorhöhe (A)	93 mm
Schnittsteuerhöhe (B)	max. 126 mm
Höhe (C) .404"	156 - 190 mm
Höhe (C) 3/4"	150 mm
Gesamtlänge (D)	608 mm
Schwerthalterlänge (E)	145 - 160 mm
Länge (F)	147 mm
Breite (G)	214 mm
Gewicht einschl. des Sägemotors	32 kg
Sägeschwert und Sägekette	.404"
Max. Sägeschwertlänge .404"	90 cm
Kettenspannung	Automatisch
Sägekettenschmierung	Proportional

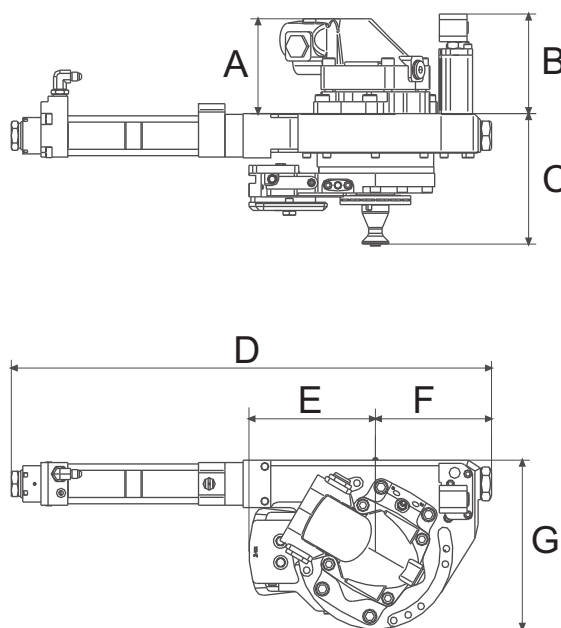


Abb. 4 Abmessungen

Hydraulikdrücke und -durchflüsse

Druck, Kettenspannung	3,0 MPa*
Druck, Ausfahren des Sägeschwerts.....	7,5 - 8,5 MPa*
Max. Sägekettengeschwindigkeit.....	Siehe Empfehlungen von jedem Sägekettenhersteller.
Max. Leistungsaufnahme zur Sägekette.....	Siehe Empfehlungen von jedem Sägekettenhersteller.

* Der Druck kann in einigen Fällen ein anderer sein und sollte für jede spezifische Anwendung optimiert werden.

SuperCut 100 / Parker F11-19

Sagemotorhöhe (A)	120 mm
Schnittsteuerhöhe (B)	max. 126 mm
Höhe (C) .404"	156 - 190 mm
Höhe (C) 3/4"	150 mm
Gesamtlänge (D)	608 mm
Schwerthalterlänge (E)	145 - 160 mm
Länge (F)	147 mm
Breite (G)	214 mm
Gewicht einschl. des Sagemotors	35 kg
Sägeschwert und Sägekette	.404", 3/4"
Max. Sägeschwertlänge .404"	90 cm
Max. Sägeschwertlänge 3/4"	75 cm
Kettenspannung	Automatisch
Sägekettenschmierung	Proportional

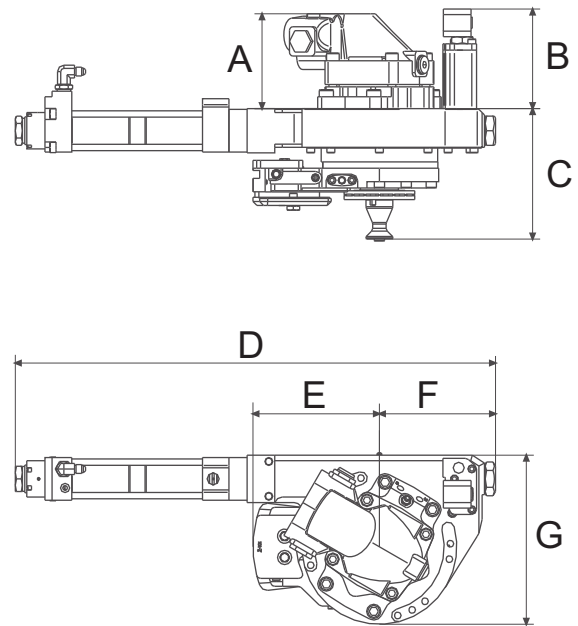


Abb. 5 Abmessungen

Hydraulikdrücke und -durchflüsse

Druck, Kettenspannung	3,0 MPa* (.404") 4,0 MPa* (.404" APR) 5,5 MPa* (3/4")
Druck, Ausfahren des Sägeschwerts.....	7,5 - 8,5 MPa*
Max. Sägekettengeschwindigkeit.....	Siehe Empfehlungen von jedem Sägekettenhersteller.
Max. Leistungsaufnahme zur Sägekette	Siehe Empfehlungen von jedem Sägekettenhersteller.

* Der Druck kann in einigen Fällen ein anderer sein und sollte für jede spezifische Anwendung optimiert werden.

SuperCut 100 / Parker F12-30

Sagemotorhöhe (A)	137 mm
Schnittsteuerhöhe (B)	max. 126 mm
Höhe (C) .404"	156 - 190 mm
Höhe (C) 3/4"	150 mm
Gesamtlänge (D)	608 mm
Schwerthalterlänge (E)	145 - 160 mm
Länge (F)	147 mm
Breite (G)	214 mm
Gewicht einschl. des Sagemotors	35 kg
Sägeschwert und Sägekette	.404", 3/4"
Max. Sägeschwertlänge .404"	90 cm
Max. Sägeschwertlänge 3/4"	75 cm
Kettenspannung	Automatisch
Sägekettenschmierung	Proportional

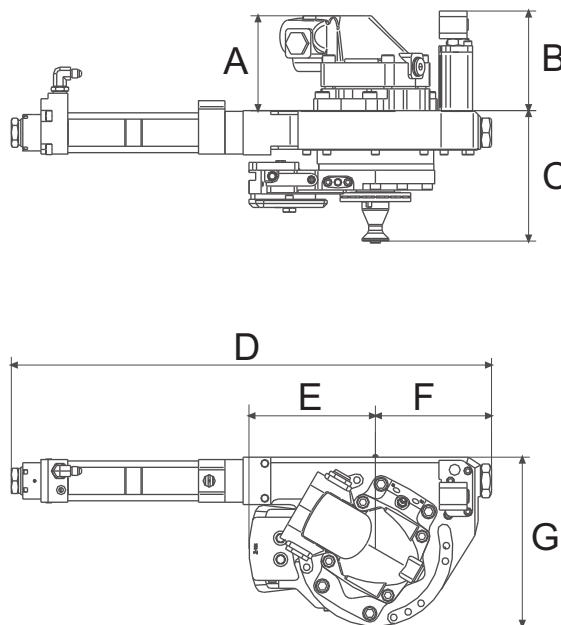


Abb. 6 Abmessungen

Hydraulikdrücke und -durchflüsse

Druck, Kettenspannung	3,0 MPa* (.404") 4,0 MPa* (.404" APR) 5,5 MPa* (3/4")
Druck, Ausfahren des Sägeschwerts.....	7,5 - 8,5 MPa*
Max. Sägekettengeschwindigkeit.....	Siehe Empfehlungen von jedem Sägekettenhersteller.
Max. Leistungsaufnahme zur Sägekette	Siehe Empfehlungen von jedem Sägekettenhersteller.

* Der Druck kann in einigen Fällen ein anderer sein und sollte für jede spezifische Anwendung optimiert werden.

SuperCut 100 / Bucher 20 cm³

Sägemotorhöhe (A)	112,5 mm
Schnittsteuerhöhe (B)	max. 126 mm
Höhe (C) .404"	156 - 190 mm
Höhe (C) 3/4"	150 mm
Gesamtlänge (D)	608 mm
Schwerthalterlänge (E)	145 - 160 mm
Länge (F)	147 mm
Breite (G)	214 mm
Gewicht einschl. des Sägemotors	38 kg
Sägeschwert und Sägekette	.404", 3/4"
Max. Sägeschwertlänge .404"	90 cm
Max. Sägeschwertlänge 3/4"	75 cm
Kettenspannung	Automatisch
Sägekettenschmierung	Proportional

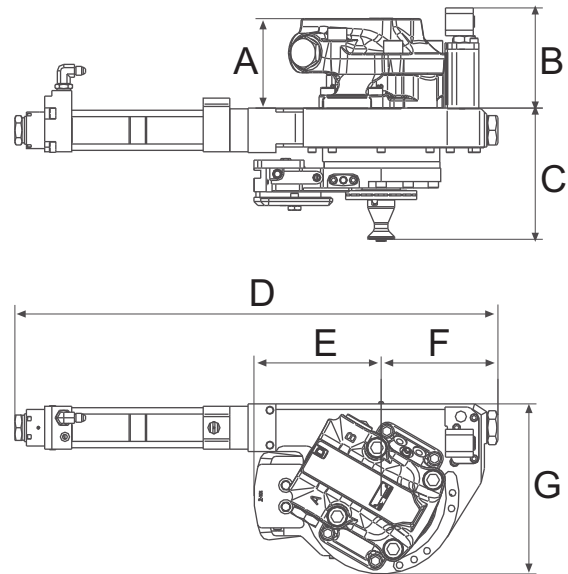


Abb. 7 Abmessungen

Hydraulikdrücke und -durchflüsse

Druck, Kettenspannung	3,0 MPa* (.404") 4,0 MPa* (.404" APR) 5,5 MPa* (3/4")
Druck, Ausfahren des Sägeschwerts.....	7,5 - 8,5 MPa*
Max. Sägekettengeschwindigkeit.....	Siehe Empfehlungen von jedem Sägekettenhersteller.
Max. Leistungsaufnahme zur Sägekette	Siehe Empfehlungen von jedem Sägekettenhersteller.

* Der Druck kann in einigen Fällen ein anderer sein und sollte für jede spezifische Anwendung optimiert werden.

SuperCut 100 / Bucher 25 cm³

Sägemotorhöhe (A)	112,5 mm
Schnittsteuerhöhe (B)	max. 126 mm
Höhe (C) .404"	156 - 190 mm
Höhe (C) 3/4"	150 mm
Gesamtlänge (D)	608 mm
Schwerthalterlänge (E)	145 - 160 mm
Länge (F)	147 mm
Breite (G)	214 mm
Gewicht einschl. des Sägemotors	38 kg
Sägeschwert und Sägekette	.404", 3/4"
Max. Sägeschwertlänge .404"	90 cm
Max. Sägeschwertlänge 3/4"	75 cm
Kettenspannung	Automatisch
Sägekettenschmierung	Proportional

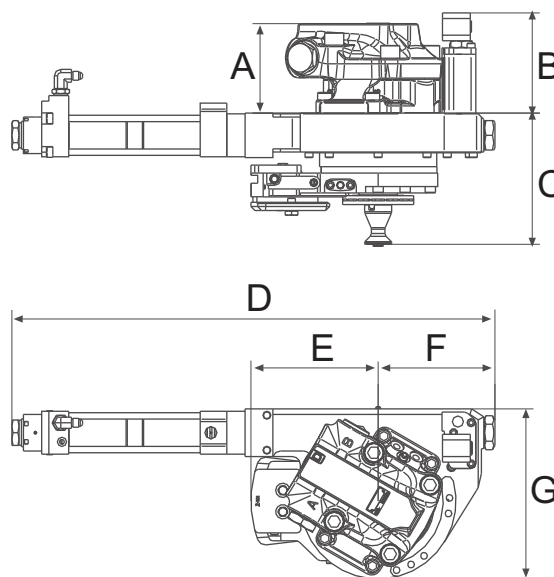


Abb. 8 Abmessungen

Hydraulikdrücke und -durchflüsse

Druck, Kettenspannung	3,0 MPa* (.404") 4,0 MPa* (.404" APR) 5,5 MPa* (3/4")
Druck, Ausfahren des Sägeschwerts.....	7,5 - 8,5 MPa*
Max. Sägekettengeschwindigkeit.....	Siehe Empfehlungen von jedem Sägekettenhersteller.
Max. Leistungsaufnahme zur Sägekette	Siehe Empfehlungen von jedem Sägekettenhersteller.

* Der Druck kann in einigen Fällen ein anderer sein und sollte für jede spezifische Anwendung optimiert werden.

SuperCut 100 / Bucher 32cm³

Sägemotorhöhe (A)	112,5 mm
Schnittsteuerhöhe (B)	max. 126 mm
Höhe (C) .404"	156 - 190 mm
Höhe (C) 3/4"	150 mm
Gesamtlänge (D)	608 mm
Schwerthalterlänge (E)	145 - 160 mm
Länge (F)	147 mm
Breite (G)	214 mm
Gewicht einschl. des Sägemotors	38 kg
Sägeschwert und Sägekette	.404", 3/4"
Max. Sägeschwertlänge .404"	90 cm
Max. Sägeschwertlänge 3/4"	75 cm
Kettenspannung	Automatisch
Sägekettenschmierung	Proportional

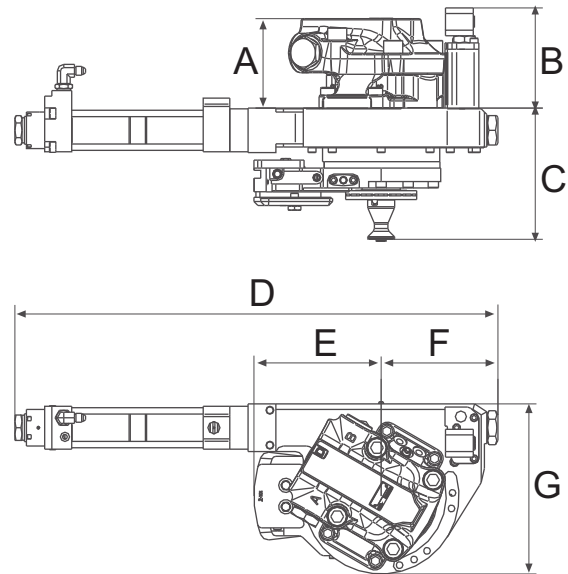


Abb. 9 Abmessungen

Hydraulikdrücke und -durchflüsse

Druck, Kettenspannung	3,0 MPa* (.404") 4,0 MPa* (.404" APR) 5,5 MPa* (3/4")
Druck, Ausfahren des Sägeschwerts.....	7,5 - 8,5 MPa*
Max. Sägekettengeschwindigkeit.....	Siehe Empfehlungen von jedem Sägekettenhersteller.
Max. Leistungsaufnahme zur Sägekette	Siehe Empfehlungen von jedem Sägekettenhersteller.

* Der Druck kann in einigen Fällen ein anderer sein und sollte für jede spezifische Anwendung optimiert werden.

Funktionsbeschreibung

Kettenschmiersystem

Die *SuperCut 100* ist mit einer Schmierölpumpe ausgestattet, die im Ausfahrzylinder integriert ist. Die Schmierölpumpe liefert während des gesamten Ausfahrprozesses Öl über eine Kolbenbetätigung an die Sägekette.

Die Schmierölpumpe wird mit Öl vom Öltank (1) über das Eingangsprüfventil (2) zu einem Reservebehälter an der Kolbenstange (3) gespeist.

Wenn das Sägeschwert (8) herausgefahren ist, wird das Öl über das Ausgangsprüfventil (4) über einen

Hydraulikschlauch (5) zu einem Kugelgelenk im Sägemotor (6) und schließlich über den Schwerthalter zum Sägeschwert (8) zugeführt.

Der Zweck des Druckablassventils (9) besteht darin, den Druck im Schmierkreislauf zu begrenzen, um Schäden an den Kugelgelenkdichtungen im Sägemotor zu vermeiden. Der Öffnungsdruck des Ventils liegt zwischen 3,0 und 5,0 MPa (435 bis 725 Psi).

Die Ölzufuhr ist proportional, d. h., dass die zugeführte Ölmenge davon abhängt, wie stark das Sägeschwert herausgefahren wird.

Durch Verwendung verschiedener Schmierölpumpen kann die Menge des zum Sägeschwert zugeführten Öls abhängig von verschiedenen Schmieranforderungen unterschiedlich sein.

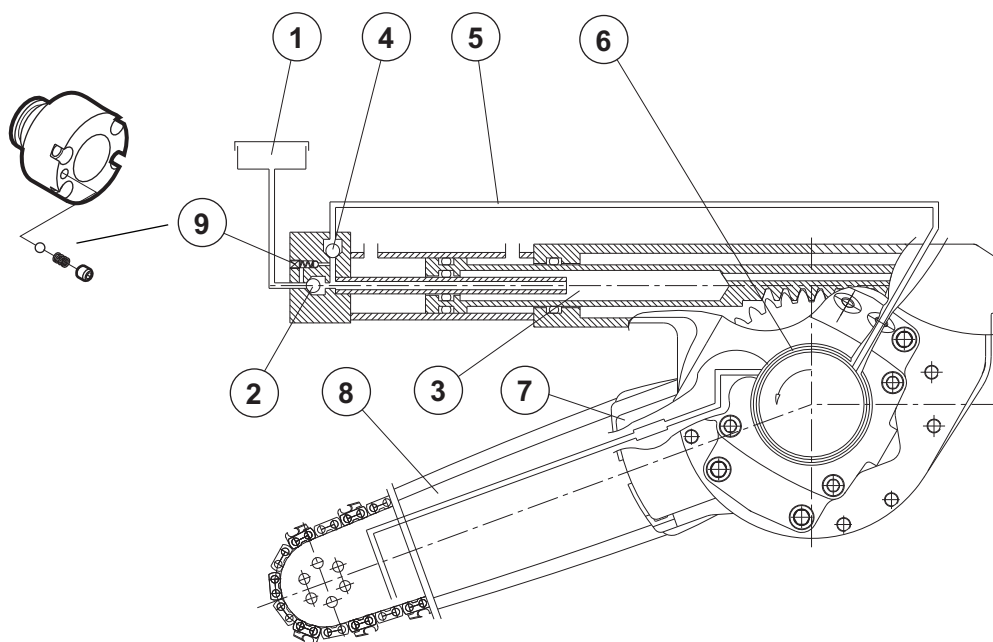


Abb. 10 Kettenschmiersystem

- | | |
|----------------------|-----------------------------|
| 1. Schmieröltank | 6. Kugelgelenk im Sägemotor |
| 2. Einlassprüfventil | 7. Schwerthalter |
| 3. Kolbenstange | 8. Sägeschwert |
| 4. Auslassprüfventil | 9. Druckablassventil |
| 5. Hydraulikschlauch | |

Installation und Anfahren

Befestigungen

SuperCut 100 wird z. B. an einer Sägebox mit 13 M10 Befestigungen mit min. Klasse 10,9 montiert. Die Länge dieser Befestigungen muss so angepasst sein, dass sie die Dicke der Sägebox nicht um mehr als 12 mm übersteigt. *Siehe Abb. 11.*

Drehmoment: 65 Nm



Vorsicht!

Es ist äußerst wichtig, dass Befestigungen mit korrekter Länge verwendet werden. Zu lange Befestigungen können zu Schäden oder Fehlfunktion des Sägeaggregats führen.

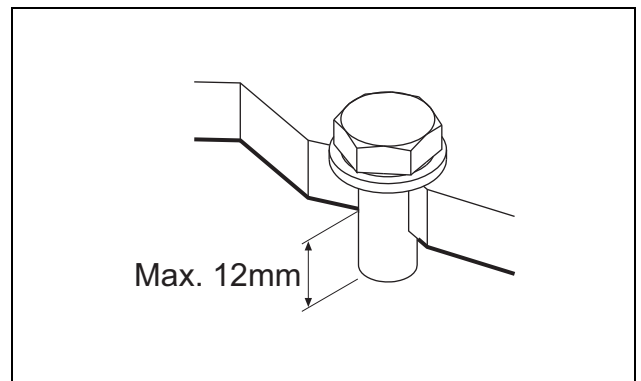


Abb. 11 Befestigungen

Einstellen des Sägeschwert-Ausfahrens

Sägeschwert-Ausfahr-/ Einfahrgeschwindigkeit

Die geeignete Ausfahrzeit sollte zwischen 1-2 Sek. betragen.

Die Einfahrzeit des Sägeschwerts sollte nicht schneller als 0,8 bis 1,2 Sek. sein.



Vorsicht!

Wenn die Einfahrgeschwindigkeit des Sägeschwerts zu hoch ist, kann dies zu einem ernsthaften Schaden am Sägeaggregat führen.

Die Einfahrgeschwindigkeit des Sägeschwerts wird durch Installieren eines Drosselventils am Ausfahrzylinder angepasst.

Hydraulikanschlüsse

Die Hydraulikanschlüsse am SuperCut 100 Sägeaggregat sind entsprechend der zugehörigen Abbildung positioniert.
 Siehe Abb. 12.

Anschlussgewinde

Anschluss	Gewinde
'A' Schmierölpumpe, Einlass	BSPP 3/8"
'A' Schmierölpumpe, Auslass	BSPP 1/4"
'C' Kettenschmierung - gekennzeichnet mit "R"	BSPP 1/8"
'D' Einfahren des Sägeschwerts	BSPP 1/4"
'E' Ausfahren des Sägeschwerts	BSPP 3/8"
'F' Kettenspannung - gekennzeichnet mit "S"	BSPP 1/8"
'G' Sägemotor (PA)	BSPP 3/4"
'H' Sägemotor (PB)	BSPP 3/4"
'I' Gehäuseablass der Kettensäge	BSPP 3/8"

- Bei linksgängigen Sägeaggregaten die Druckleitung des Sägemotors an 'G' (PA) und die Rücklaufleitung des Sägemotors an 'H' (PB) anschließen.
- Bei rechtsgängigen Sägeaggregaten die Rücklaufleitung des Sägemotors an 'G' (PA) und die Druckleitung des Sägemotors an 'H' (PB) anschließen.

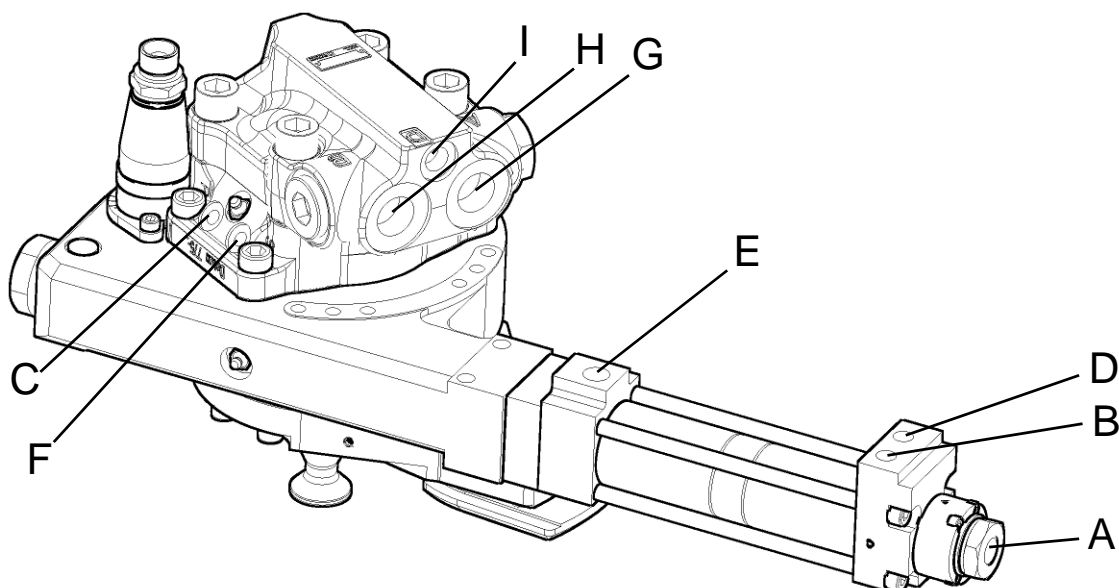




Abb. 12 Hydraulikanschlüsse

Erstes Anfahren des Sägemotors

-  **Vorsicht!**
Vor dem Anfahren das Gehäuse mit Öl füllen.
-  **Vorsicht!**
Die Garantie ist nur gültig, wenn der Motor nicht zerlegt wurde.

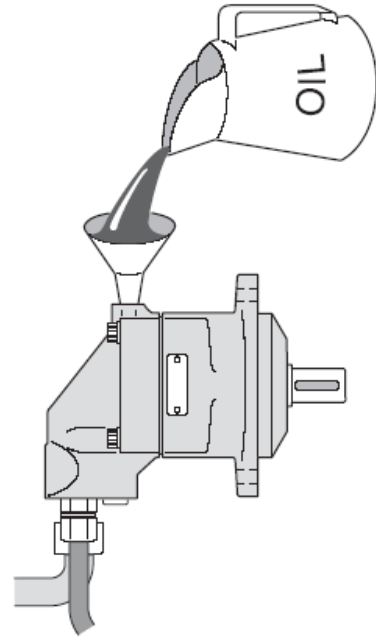


Abb. 13 Vor dem Anfahren das Gehäuse mit Öl füllen.

Entlüften des Kettenspannsystems

1. Die Greifersäge auf den Boden absenken und den Motor abschalten.
2. Das Entlüftungsventil (1) um 1-2 Drehungen öffnen.
Den Prüfventilschlüssel (2), Teilnr. 0696011, verwenden.
3. Den Schwerthalter (3) vollständig einziehen und das Entlüftungsventil (1) schließen.
4. Den Motor starten und die Sägefunktion 4-5-Mal aktivieren.
5. Schritte 1-3 wiederholen.
6. Diesen Vorgang nach 30-60 Betriebsminuten wiederholen.



Vorsicht!

Immer das System entlüften, wenn der Verdacht besteht, dass Luft in das System eingedrungen ist, z. B. nach dem Austausch eines Schlauchs oder einer anderen Komponente.

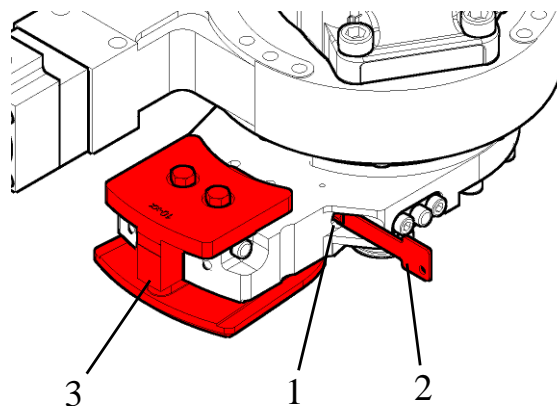


Abb. 14 Entlüften des Kettenspannsystems

- 1 Entlüftungsventil
- 2 Prüfventilschlüssel, Teilnr. 0696011
- 3 Schwerthalter

Betriebsanleitung

Auswechseln der Sägekette

Die ersten Anzeichen einer verschlissenen Sägekette sind ungewöhnlich lange Sägezeiten und blauer Rauch, der aus der Schnittstelle austritt.

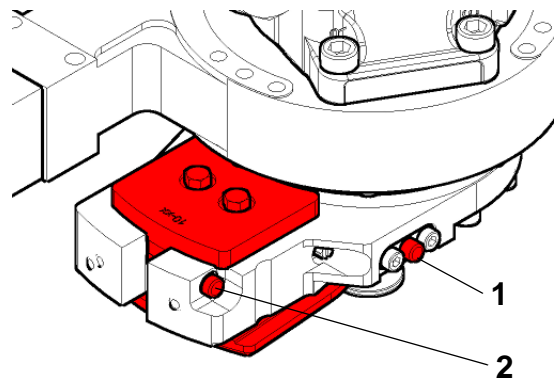
Warnung!

Bevor Sie Wartungsarbeiten und Reparaturen vornehmen, lassen Sie bitte die Einheit auf den Boden herab und schalten Sie den Motor aus. Schalten Sie den Hauptabschalter aus und lassen Sie kein Personal in die Führerkabine

Vorsicht!

Wenn Sie an der Sägekette arbeiten, vergewissern Sie sich immer, dass der Motor abgeschaltet ist und tragen Sie Sicherheitshandschuhe, um Verletzungen zu verhindern. Entfernen Sie die Sägekette, wenn Sie Einstellungen vornehmen oder Wartungsarbeiten am Sägeaggregat durchführen.

1. Platzieren Sie die Einheit stabil auf dem Boden, wobei die SuperCut Einheit oben sein sollte (wenn möglich).
2. Machen Sie die Spannvorrichtung drucklos, indem Sie das Vorsteuerventil (1) eindrücken.
3. Drücken Sie den Schwerthalter nach hinten.
 - Alt. 1 Ziehen Sie langsam die Kette mit der Hand raus bis Sie die mechanische Verriegelung (2) eindrücken können.
 - alt. 2 Om sågkedjan saknas. Tryck sakta in sågsvärdet för hand tills dess att låsningsanordningen(2) går att trycka in.
4. Den Schwerthalter durch Eindrücken des Sicherungsstiftes (2) in Position arretieren.
5. Die Sägekette abnehmen.
6. Sicherstellen, dass das Antriebskettenrad nicht verschlissen oder beschädigt ist. Ggf. austauschen. *Siehe Austauschen des Antriebskettenrads*
7. Die neue Sägekette anbringen und die Kette langsam vom Kettenschwert aufziehen, bis der Sicherungsstift (2) auslöst.
8. Die Säge vorsichtig einige Male betätigen, um den Druck im Kettenspanner beizubehalten. Wenn nach dem Austausch einer Kette die neue Kette wiederholt vom Sägeschwert springt, müssen Sie das System entlüften. *Siehe Entlüften des Kettenspannsystems*



Austauschen des Sägeschwerts



Warnung!

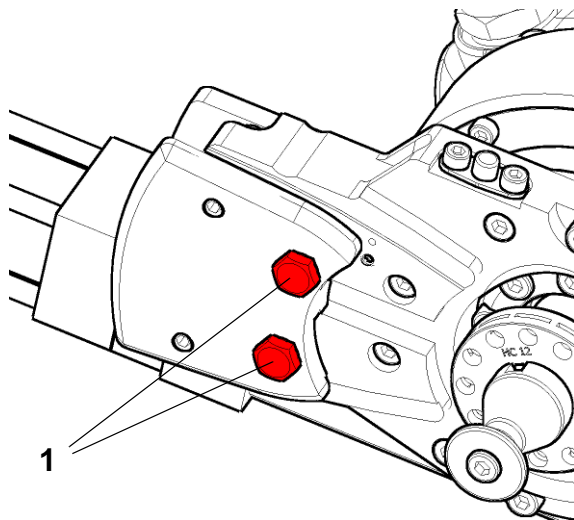
Vor der Durchführung von Wartungs- oder Servicearbeiten das Aggregat auf den Boden absenken und den Motor abschalten. Alle Hautabschaltungen ausschalten und kein Personal in der Kabine zulassen.



Vorsicht!

Bei der Arbeit mit der Sägekette immer sicherstellen, dass der Motor abgeschaltet ist, und stets Sicherheitshandschuhe tragen, um Verletzungen zu vermeiden. Die Sägekette abnehmen, wenn Einstellungen oder Servicearbeiten am Sägeaggregat vorgenommen werden.

1. Das Aggregat fest auf den Boden stellen, wobei das Sägeaggregat nach oben zeigt (wenn möglich).
2. Die Sägekette abnehmen. *Siehe Auswechseln der Sägekette*
3. Die Führungsschrauben (1) lösen und das Sägeschwert entfernen.
4. Ein neues Sägeschwert anbringen und die Führungsschrauben (1) anziehen. Drehmoment von 60 Nm
5. Die Sägekette anbringen. *Siehe Auswechseln der Sägekette*



Austauschen des Schwerhalters

Beim Austausch des Schwerhalters immer die folgende Methode anwenden.

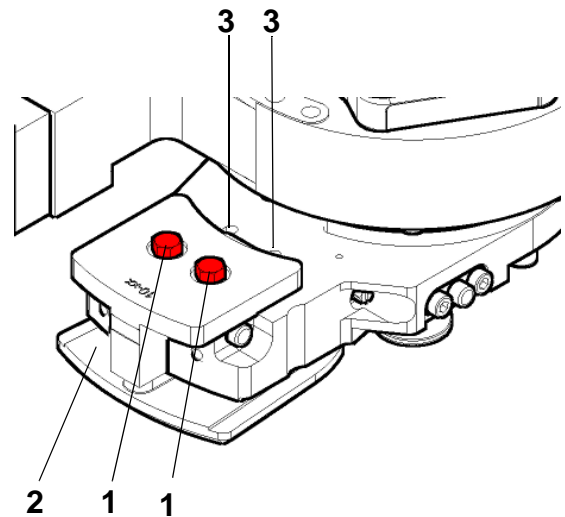
1. Das Aggregat fest auf den Boden stellen, wobei das Sägeaggregat nach oben zeigt (wenn möglich).
2. Die Sägekette abnehmen. *Siehe Auswechseln der Sägekette.*
3. Das Sägeschwert abnehmen. *Siehe Austauschen des Sägeschwerts.*
4. Die Führungsschrauben (1) lösen und entfernen und den Schwerthalter (2) von der Spannvorrichtung abnehmen.



Vorsicht!

Niemals die Maschine mit ausgebautem Schwerthalter starten.

5. Die Nuten (3) untersuchen und sie von Rückständen reinigen.
6. Den Schwerthalter (2) in die Spannvorrichtung einbauen. Die Führungsschrauben (1) in die Nuten (3) einsetzen und die Führungsschrauben (1) anziehen. Drehmoment von 20 Nm
7. Das Sägeschwert anbringen. *Siehe Austauschen des Sägeschwerts.*
8. Die Sägekette anbringen. *Siehe Auswechseln der Sägekette.*



Austauschen des Antriebskettenrads

⚠️ Warnung!

Ein verschlissenes oder beschädigtes Antriebskettenrad kann zu Schäden oder zum Reißen der Kettensäge führen.

⚠️ Warnung!

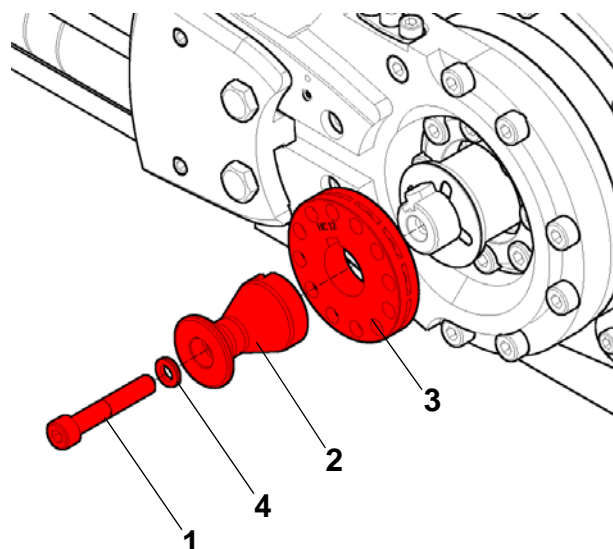
Vor der Durchführung von Wartungs- oder Servicearbeiten das Aggregat auf den Boden absenken und den Motor abschalten. Alle Hautabschaltungen ausschalten und kein Personal in der Kabine zulassen.

⚠️ Vorsicht!

Bei der Arbeit mit der Sägekette immer sicherstellen, dass der Motor abgeschaltet ist, und stets Sicherheitshandschuhe tragen, um Verletzungen zu vermeiden. Die Sägekette abnehmen, wenn Einstellungen oder Servicearbeiten am Sägeaggregat vorgenommen werden.

1. Das Aggregat fest auf den Boden stellen, wobei das Sägeaggregat nach oben zeigt (wenn möglich).
2. Die Sägekette abnehmen. *See Auswechseln der Sägekette*
3. Das Antriebskettenrad entfernen.
 - 1 Die Kappenschraube (1) und die Unterlegscheibe (4) entfernen.
 - 2 Den Kettenfänger entfernen. (2)
 - 3 Das Antriebskettenrad (3) entfernen.
4. Das neue Antriebskettenrad einbauen.
 - 1 Das Antriebskettenrad (3) auf die Sägemotorwelle anbringen.
 - 2 Die Kappenschraube (1) und das Gewindeloch in der Sägemotorwelle reinigen.
 - 3 Den Kettenfänger (2), die Unterlegscheibe (4) und die Kappenschraube (1) anbringen.
 - 4 Die Kappenschraube (1) anziehen.

Für das entsprechende Drehmoment siehe die folgende Tabelle.



Drehmoment

Gewinde	Drehmoment
M6	16 Nm
M8	38 Nm

5. Die Sägekette anbringen. *See Auswechseln der Sägekette*

Wartungsanweisungen

Warnung!

Vor der Durchführung von Wartungs- oder Servicearbeiten das Aggregat auf den Boden absenken und den Motor abschalten.
Alle Hautabschaltungen ausschalten und kein Personal in der Kabine zulassen.

Warnung!

Niemals die unter Druck stehenden Zylinder und Hydraulikschläuche berühren oder sich in ihrer Nähe aufhalten.

Warnung!

Die Befestigung hat scharfe Kanten. Bei Arbeiten an der Befestigung geeignete Schlüssel verwenden und Schutzhandschuhe tragen.

Regelmäßige Wartung

Tägliche Wartung

Sicherstellen, dass:

- Nichts außergewöhnliches an den Befestigungsverbindungen und Hydraulikschläuchen des Sägeaggregats aufgetreten ist.
- Keine Schäden oder Risse am Sägeaggregat aufgetreten sind.
- Keine Undichtigkeit am Sägeaggregat besteht.
- Jede Schicht stets mit einer scharfen Sägekette beginnen!

Alle losen Teile festziehen und Schäden reparieren.

Alle 250 Betriebsstunden

Sicherstellen, dass:

- Keine Befestigungen locker sind.
- Die Hydraulikschläuche nicht beschädigt sind.
- Keine Schäden oder Risse am Sägeaggregat aufgetreten sind.
- Keine Undichtigkeit am Sägeaggregat besteht.

Beschädigte oder abgenutzte Komponenten reparieren oder austauschen.

Schmierung

Das Sägeaggregat sollte nach jeder 8. bis 200. Betriebsstunde geschmiert werden, abhängig von den Zuständen, unter denen das Aggregat arbeitet. Das Aggregat hat 2 Schmierungspunkte, wie hier dargestellt. *See Abb. 15.*

Hinweis! Benutzen Sie ein auf Mineralöl basierendes Fett, das mit Lithiumseife angereichert oder mischbar ist. Dieses Fett sollte gemäß der ISO-Norm 6743-9 als L-XCCIB 2 eingestuft sein. Max. Gehalt an Molybdändisulfid: 3%. Basisviskosität 170 bis 220 cSt (Centistokes) bei 40°C. Klasse 1-2 NLGI (National Lubrication Grease Institute).

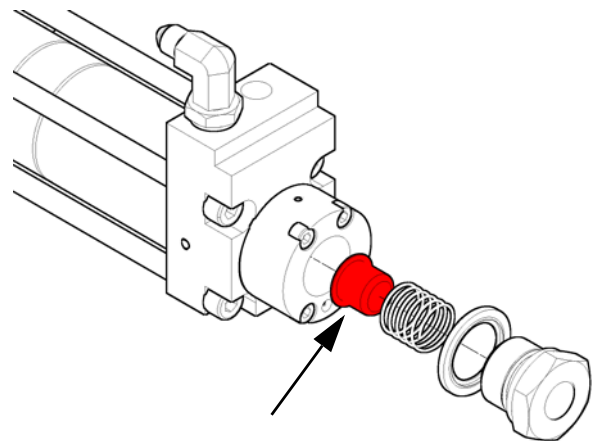
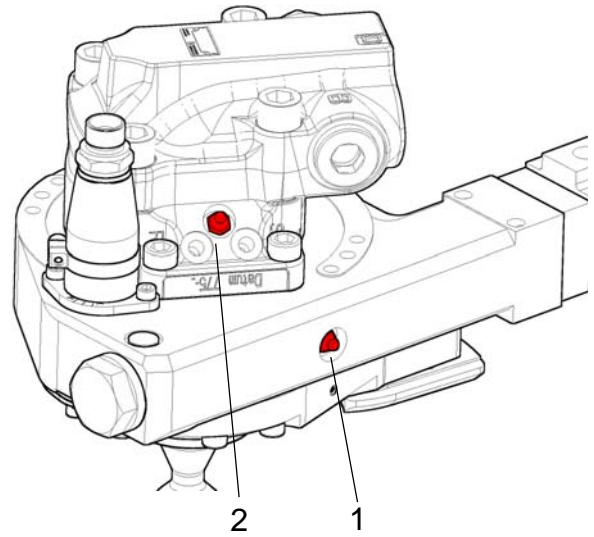


Abb. 15 Schmierungspunkte

1 Ausfahr-Rack

2 Lager

Abb. 16 Sieb für Kettenschmierung

Befestigungsverbindungen und Hydraulikschläuche

Durch tägliche Wartung der Sägebefestigung sicherstellen, dass nichts außergewöhnliches an den Befestigungsverbindungen und Hydraulikschläuchen des Sägeaggregats aufgetreten ist.

Sieb für Kettenschmierung

Das Sieb in der Schmierölpumpe muss jede 1000. Betriebsstunde oder falls erforderlich ausgebaut und gereinigt werden.

Der erste Betriebsmonat

Befestigungen

Alle Befestigungen im Sägeaggregat sollten nach ungefähr 50-75 Betriebsstunden nachgezogen werden.

Siehe *Technische Daten* für Schlüsselgrößen und das entsprechende Drehmoment.

HULTDINS *SuperCut*™



0116 - 7000138-DE

Hultdin System AB

Skolgatan 12, SE-930 70 MALA, Schweden
Tel +46 953 418 00, Fax +46 953 418 01
E-mail: sales@hultdins.se

Hultdins Inc.

P.O. Box 1205, 22 Morton Ave. East
Brantford, Ontario, Kanada N3T 5T3
Tel (519) 754-0044, Fax (519) 754-1569
E-mail: info@hultdins.com